

Talent Wollenberg fährt allen davon

Radsport Fünfmal Gold bei bayerischen Titelkämpfen in Augsburg. Heute Finale der Abendserie



In fünf von sieben Wettbewerben hängte Tim Wollenberg (rechts) die Konkurrenz bei der bayerischen Radbahn-Meisterschaft ab.

Foto: Michael Hochgemuth

Obwohl gerade die Weltmeisterschaften in den USA stattfinden, waren die bayerischen Radbahnmeisterschaften im Peter-Krauß-Velodrom in Augsburg-Lechhausen gut besucht. Dort gingen die besten bayerischen Talente in den Juniorenklassen an den Start, in der U15 und U17 auch neun Mädchen.

Ein Augsburger Starter, der zwar in Stadtbergen wohnt, aber für die E-Racers Toplevel Augsburg startet, trumpfte dabei besonders auf. Tim Wollenberg gewann in der Klasse U17 die Omniumwertung, die sich aus mehreren Disziplinen zusammensetzt. Insgesamt holte der 15-Jährige am Rennwochenende vor heimischem Publikum gleich fünf Titel und zwei Silbermedaillen. Gold gab es neben dem Omnium im Ausscheidungsfahren, im Scratch, im Sprintfinale und in seiner Lieblingsdisziplin, dem Punktefahren.

Weitere Siege in der Omniumwertung gingen an Ricarda Bauernfeind von der RSG Ansbach (U17) sowie an Henri Uhlig vom RC Kel-

heim und Paulina Peiker vom RSV Irschenberg (U15). In der U19 siegte Maximilian Hamberger (Veloclub Ratisbona), in der Master-/Elite-Klasse war Christian Grasmann (RSV Irschenberg) allen überlegen.

Neben den Landesverbandstrainern waren zu diesen Rennen auch Abgesandte des Bayerischen Radsportverbandes (BRV) in Augsburg. Sehr zur Freude der gastgebenden RSG wurden dabei Gespräche über eine noch intensivere Nutzung und Zusammenarbeit geführt. Dank der guten Organisation des Vereins und den vielen ehrenamtlichen Helfern, ist nun angedacht, die Landesverbandsmeisterschaften in Zukunft immer in Augsburg auszutragen. Am Wochenende findet der erste Nachwuchslehrgang des Verbandes auf der Bahn in Augsburg statt.

Am heutigen Mittwoch geht dort noch das Finale der Abendrennserie um den Brauerei-Rapp-Cup 2015 über die Bühne. Die Rennen beginnen um 18.30 Uhr, die Siegerehrung gegen 20 Uhr. (navo/AZ)